

Gesho

Rhamnus prinoides

Rhamnaceae · Rhamnus · Rosales · Magnoliopsida



WIRKUNG

- Abführend
- Gallenstimulierend
- Wundheilend
- Entzündungshemmend

ANWENDUNG

Tee: 1-2 TL getrocknete Rinde mit heißem Wasser übergießen, 10 Minuten ziehen lassen, 2-3 Tassen täglich.

Tinktur: 10-20 Tropfen in Wasser, 2-3 Mal täglich.

Äußerlich: Als Umschlag oder Bad bei Hauterkrankungen.

VOLKSMEDIZIN IM DEUTSCHSPRACHIGEN RAUM

Verstopfung,

ÜBERLIEFERTE HEILWIRKUNGEN

- Pflanzenheilkunde abführend
- antiabsorbtiv
- hydragog
- laxierend
- stuhltreibend
- Volksheilkunde abführend

- milzanregend
- kreislaufstärkend
- schleimlösend
- wurmtötend

ERKENNUNGSMERKMALE

Junge Zweige grün, ältere Zweige mit hellen Warzen auf dunklem Hintergrund

BLÜTEZEIT

- April bis Juni

STANDORT

Feuchte, schattige Wälder, moorige Böden

VERWENDETE PFLANZENTEILE

- Rinde

ZUBEREITUNG

- Tee
- Tinktur

ERNTENZEIT

- Teil: September bis Oktober

SAMMELN

- Pflanzenteil: Pflanzenteile: Innenrinde, Rinde

LAGERUNG

Mindestens 1–2 Jahre gelagert, bevor sie verwendet wird

INHALTSSTOFFE

- Emodinglykoside (z. B. Frangulin A und B)
- Gerbstoffe
- Saponine
- Anthrachinone (z. B. Emodin)
- Flavonoide

SICHERHEIT UND WECHSELWIRKUNGEN

GIFTIGKEIT

mittel

GIFTIGE TEILE

- Frische Rinde

VERGIFTUNGSZEICHEN

Erbrechen und Durchfall

GEGENANZEIGEN

- Schwangerschaft
- Kinder nur unter ärztlicher Aufsicht

WECHSELWIRKUNGEN

Zu Wechselwirkungen liegen uns hier keine Angaben vor. Das heißt nicht, dass es keine gibt. Wenn du Medikamente nimmst, frag bitte deine Ärztin oder in der Apotheke nach.